

# Wochenblatt für Wilsdruff

Charandt, Nossen, Siebenlehn und die Umgegenden.

Amtsblatt

für die kgl. Amtshauptmannschaft zu Meißen, das kgl. Amtsgericht und den Stadtrath zu Wilsdruff.

Erscheint wöchentlich zweimal, Dienstags und Freitags. — Abonnementspreis vierteljährlich 1 Mark. Einzelne Nummern 10 Pfg. — Inserate werden Montags und Donnerstags bis Mittags 12 Uhr angenommen.

Nr. 97.

Freitag, den 4. Dezember

1885.

## Bekanntmachung.

In Gemäßheit der vom Königlichen Ministerium des Innern zu Ausführung des Gesetzes vom 16. April 1884, die gewerbmäßige Ausübung des Hufbeschlages betr., unterm 24. October 1884 erlassenen Verordnung wird hiermit bekannt gemacht, daß nach den von ihnen im Laufe dieses Jahres anher beigebrachten Zeugnissen die Schmiedemeister

**Ernst Hermann Begen**  
**Friedrich Hermann Herzog** } in Grumbach,  
**Ernst Heinrich Schubert**  
**Bruno Robert Köhler** in Kesselsdorf,  
**Wilhelm Ernst Windschüttel** in Klipphausen,  
**Wilhelm Franz Zbielemann** in Röhrsdorf,  
**Karl Heinrich Wehlig** in Steinbach b. R.,  
**Karl Hermann Pefchel** in Ulersdorf  
**Friedrich Christian Hoppe** in Weistropp

und als **geprüfte Hufbeschlagmeister** diplomirt worden sind.  
Meißen, am 1. December 1885.

Königliche Amtshauptmannschaft.  
v. Boffe.

Zufolge anher erstatteter Anzeige sind

- 1., in der Zeit vom 30. October bis 2. November cr. von einem am Rittergute Neukirchen ausgeführten Baue 4 St. sichte, 7 Ellen lange, dem Zimmermeister C. W. Köber in Nossen gehörige Bretter, sowie
- 2., in der Zeit von 8 1/2 Uhr Abends des 7. August cr. bis zum folgenden Morgen gegen 4 Uhr dem Wirthschaftsgehilfen Moritz Theodor Schennert in Kaufbach aus dem Pferdestalle des dasigen Schennert'schen Gutsgehöftes ein schwarz- und grau-mellirter Taillentuchrock, mit 2 Reihen Steinnußknöpfen versehen und schwarzem Wollatlas gefüttert,

entwendet worden.

Zwecks Ermittlung der Diebe und Wiedererlangung des Gestohlenen mache ich dies hiermit bekannt.  
Wilsdruff, den 30. November 1885.

Der Königl. Amtsanwalt.  
Dr. Zimmer.

Kommenden **Dienstag, den 8. December 1885**, Nachmittags 3 Uhr, gelangt im Gasthose zu Altanneberg eine **Nähmaschine für Schuhmacher** gegen sofortige Baarzahlung zur Versteigerung.  
Wilsdruff, am 30. November 1885. **Matthes**, Gerichtsvollzieher.

## Bekanntmachung.

Mit Schluß dieses Jahres haben aus dem hiesigen Stadtgemeinderathe die Stadtverordneten

Herr Stellmachermeister **Johann Gottfried Dinndorf**,  
Herr Seilermeister **Adolf Eduard Major** und  
Herr Sattlermeister **Friedrich Wilhelm Schmidt**

auszuscheiden und ist deßhalb eine Ergänzungswahl zu veranstalten.  
Zu wählen sind

**zwei angeeseffene** Stadtverordnete  
**ein unangeeseffener** Stadtverordneter

und  
sowie

**zwei angeeseffene** Stadtverordneten-Ersatzmänner  
**ein unangeeseffener** Stadtverordneten-Ersatzmann.

und

Als Wahltag ist

**Dienstag, der 8. December d. J.,**

bestimmt.

Unter Hinweis auf die Bestimmungen in den §§ 45, 46, 53 und 54 der Städteordnung vom 24. April 1873 und mit Bezugnahme auf die im hiesigen Rathhause anhängende Wahlliste werden daher sämtliche stimmberechtigte Bürger hiesiger Stadt aufgefordert, an dem gedachten Wahltag in der Zeit von **Vormittags 9 bis Mittags 1 Uhr** auf dem hiesigen Rathhause im Sessionszimmer vor dem Wahlausschusse bei Verlust des Wahlrechts für gegenwärtigen Fall **persönlich** ihre Stimmzettel, auf welche vier ansässige und zwei unansässige wählbare Bürger so zu verzeichnen sind, daß über deren Person kein Zweifel übrig bleibt, abzugeben.  
Stimmzettel werden ausgegeben.

Wilsdruff, am 26. November 1885.

Der Bürgermeister.  
Ficker.

## Bekanntmachung.

- Das 13. Stück des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Königreich Sachsen vom Jahre 1885 enthält:
- No. 55. Bekanntmachung, eine Anleihe der Baubank für die Residenzstadt Dresden betr.; vom 28. October 1885.
  - No. 56. Verordnung, die weitere Abtretung von Grundeigenthum zur Erbauung einer schmalspurigen Secundäreisenbahn von Station Wilschthal der Chemnitz-Annaberger Staatsbahn nach Ehrenfriedersdorf mit Zweigbahn von Herold nach Thum betr.; vom 3. November 1885.
  - No. 57. Verordnung zu Abänderung der Verordnung vom 15. September 1836, die wegen des Pethschirfstechens und des Stempel-schneidens zu führende polizeiliche Aufsicht betr.; vom 4. November 1885.
  - No. 58. Bekanntmachung, die Vornahme einer Ergänzungswahl für die erste Kammer der Ständeversammlung betr.; vom 7. Nov. 1885.
  - No. 59. Verordnung über Abänderung der Verordnung vom 15. October 1874, die Beforgung der in § 9 des Gesetzes vom 21. April 1873 gedachten Verwaltungsangelegenheiten betr.; vom 21. November 1885.

Gedachtes Stück des Gesetz- und Verordnungsblattes liegt zu Jedermanns Einsicht in hiesiger Rathsexpedition aus.  
Wilsdruff, am 30. November 1885.

Der Stadtgemeinderath.  
Ficker, Brgmstr.

# Bekanntmachung.

Mit Genehmigung des königlichen Finanzministeriums soll das Chausseehausgrundstück zu **Roborn** **den 14. laufenden Monats, Vormittags 10 Uhr,** anderweit öffentlich versteigert werden. Es werden deshalb Erwerbungs-lustige hierdurch geladen, sich zur obigen Zeit bei dem Untersteueramte zu **Wilsdruff** einzufinden. Ebendasselbst, sowie bei dem unterzeichneten Hauptsteueramte und gedachter Chausseegeldentnahme sind die bereits bekannt gegebenen früheren Versteigerungsbedingungen, welche aufrecht erhalten bleiben, zur Einsicht ausgelegt. Hierüber wird noch bemerkt, daß bei der erstmaligen Versteigerung q. Grundstückes das Höchstgebot für dasselbe 4600 M. betragen hat. Dresden, am 1. Dezember 1885.

Königliches Hauptsteueramt.  
Kerften.

## Monstre-Lampen,

D. R.-Pat. No. 11934,

empfehlen zu Fabrikpreisen bei reicher Auswahl

**Wilsdruff.**

**F. Thomas & Sohn.**

(Eingesandt.)

Bravo! Wir wünschen dem „Gemeinnützigen Verein“ zu seinen Wahlvorschlägen aufrichtig Glück. Auch ist der Vorschlag des Herrn Amtsrichter Dr. Gangloff als ein guter Griff zu bezeichnen, denn durch die Reihe von Jahren, welche derselbe in unserer Stadt wohnt, ist er mit den örtlichen Verhältnissen vollständig vertraut; gleichzeitig ist es aber auch ein schönes Zeichen für die Anhänglichkeit an unsere Stadt, daß derselbe auf seinen eignen Wunsch sich wieder hierher versetzen ließ. Mitbürger! Diese Anhänglichkeit an unsere Stadt ist wohl die sicherste Bürgschaft dafür, daß Herr Amtsrichter Dr. Gangloff jederzeit für das Beste unserer Stadt eintreten wird. Darum, liebe Mitbürger, keine Stimmzersplitterung. Wählet mit uns die vom „Gemeinnützigen Verein“ vorgeschlagenen Herren. Wir können unsere städtischen Interessen in keine besseren Hände legen.

Laßt Euch nicht mit dem von gegnerischer Seite verbreiteten Gerücht: betreffende Herren wollten die andere Städte-Ordnung, wodurch unsere Landwirtschaft und Industrie schwer geschädigt würden, einfließen; es ist nur ein Popanz, um Euch irre zu führen. Bei ruhiger Ueberlegung wird Jeder solche Reden lächerlich finden. Die Revidirte Städte-Ordnung bei uns einzuführen, ist ein längst überwundener Standpunkt.

### Kirchennachrichten aus Wilsdruff.

Am 2. Advent-Sonntag predigt Vormitt. u. Nachmit. Herr P. Dr. Wahl. Nach dem 2. Einlauten Beichte und nach der Predigt heil. Abendmahl.

Monat November.

Getauft: Gustav Reinhard, Karl August Benjam. Bitterlich's, Handarb. hier, Sohn; Rudolf, Rudolf Richard Bornemann's, Bürger-schullehrers hier, Sohn; Martha Elisabeth, Heinrich Oskar Haubold's, Fleischers hier, Tochter; Robert Paul, Robert Friedrich Herrmann's, Ziegeldeckers hier, Sohn; außerdem eine unehel. Tochter.

Getraut: Paul Otto Gabriel, Gutsbesitzer in Grumbach, mit Emmy Hedwig Ohmann das.; Gustav Adolf Betschke, Geschirrführer hier, mit Anna Ida Schlegel hier; Ernst Julius Richter, Ziegelmeister hier, mit Clara Ida Schmidt hier.

Beerdigt: Verwitw. Marie Theresia Hauptvogel, geb. Fischer, hier, 58 J. 9 M. 17 T. alt; Hulda Anna, August Heinrich Bormann's, Wirthschaftsbesizers in Grumbach, Tochter, 3 M. 28 T. alt.

### Auction.

Freitag, den 4. Dezember, Vormittags 9 Uhr sollen sämtliche Nachlasssachen des verstorbenen Herrn Partikulier **Grafe**, Zellaer Straße, gegen gleich baare Zahlung versteigert werden, als: 5 Deckbetten, 4 Stühle, 2 gute Pferdebedecken, 3 Kleiderschränke, 2 gute Pelze, eine Partie Kleidungsstücke, Stühle, Tische, 2 kupferne Wärmflaschen, eine Partie Stiefel, 1 Kommode mit Glasschrank, 29 Ellen gute Leinwand, 1 Wiegebret, 1 gute Waschmaschine und verschiedenes Andere mehr.

Wilsdruff.

**E. Müller**, Auctionator.

### Hemden-Barchend,

Jacken-Barchend,

Jacken-Calmuc,

riesige Auswahl, haltbar und waschecht,  
empfiehlt preiswerth

**C. H. Wunderling,**

Dresden, Altmarkt No. 18, parterre u. I. Etage.

### Das Tuchwaaren-Lager

von

**Friedrich May,**

Freiberg, Weingasse 3,  
empfiehlt bei fortwährendem Eingange von

**Neuheiten**

für Herbst und Winter

Anzugs-, Ueberzieher- & Kaisermäntel-Stoffe  
in Streich- und Kammgarn von den billigsten bis zu den  
feinsten Arten.

**Normal-Jäger-Tricots**  
nebst Normal-Futter.

**Double & Kammgarn** nebst Besatzstoffen  
zu Damen-Jackets und Paletots.

**Zurückgesetzte Stoffe,**  
à Meter 4 Mark.

## Geld auf Hypothek,

feststehend zu 4—4½ % sofort o. später in fl. u. gr. Posten  
pro Steuerinh. bis 50 M. u. darüber,

### Amortisationsgeld

zu 4½ %, welches sich selbst abzahlt, weist nach u. erth.  
kostenfreie Aust. **E. Uhlrich**, Grimma.

### Schutz gegen die herannahende Kälte!

Filzschuhe, feine und bestgewalkte starke Waare, Filzpantoffel, Cordpantoffel, Einziehpantoffel, Einlegeohlen und Sohlenfilz, Holzschuhe und Pantoffel empfiehlt wie bekannt billigt  
**Carl Heine**, Dresdnerstr.

## Braunkohlen

in Bowrys sowie im Einzelnen, gut sortirt, empfehlen zu Wertpreisen  
**Wilsdruff. Peuckert & Kühn.**

Mais, kleinörnig,

Mais, geschrotet,

Futtermehl in 2 Sorten,

Roggenkleie, garant. rein,

Weizenkleie, grob,

Erbsen,

Wicken

empfehlen zu billigen Tagespreisen

**Wilsdruff.**

**Peuckert & Kühn.**

Für Hafer, sowie alle andere Getreidesorten sind stets Käufer

**Wilsdruff.**

**Peuckert & Kühn.**

### Eine Partie ungeschlossene Gänsefedern sind

verkauft. Näheres in der Exped. d. Bl.

Ebenso wird eine **Kinderfrau** gesucht.

Heute Freitag früh 9 Uhr wird ein **Schwein verpfundet**,  
Fleisch à Pfd. 55 Pf., Wurst 60 Pf., bei  
**August Herrmann**, Marktgasse.

## Ferd. Salzbrenner,

Möbelfabrik Meissen, Fleischergasse 298,

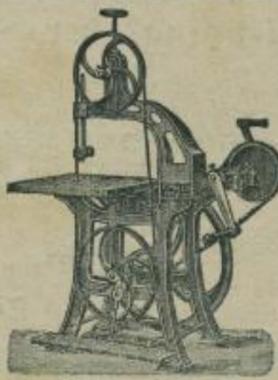
empfiehlt sein großes Lager stylgerechter, moderner und nur selbst-  
gefertigter **Tischler- und Polstermöbel** aller Art in solider  
und geschmackvoller Ausführung und hält vollständige Ausstat-  
tungen in ächt imitirt und gemalt stets am Lager.

Schöne Rosinen, Pfd. 28 Pfg.,  
Back-Butter, Pfd. 80 Pfg.

bei

**Dorschau,**

Dresden, Freiburgerplatz 23.



## Bandsägen

für Fuss-, Hand- und Kraftbetrieb, em-  
pfeilt in vorzüglicher Ausführung

**Friedr. Müller,**  
Potschappel.

NB. **Bandsägen** sind stets vor-  
rätzig in Betrieb zu sehen und zu probiren

**Günstige Zahlungsbedingungen.**



**Schlachtpferde** kauft zum höchsten Preis  
**Bruno Ehrlich**, Deuben.

## Achtung.

Alle diejenigen, welche gesonnen sind, zur Central-Kranken-Kasse  
der Tischler (eingeschriebene Hülfskasse zu Hamburg) beizutreten,  
werden gebeten, sich **Sonntag, Nachmitt. 3 Uhr** in der **Restau-  
ration zur Tonhalle** in Wilsdruff einzufinden. **P. Schumann.**

Ein ganz zuverlässiger **Knecht** und ein **Pferdejunge** finden  
für 1. Januar 1886 Stellung im Gute No. 2 in Sachsdorf. Nur  
mit guten Zeugnissen versehene werden berücksichtigt.

# Siegfried Schlesienger

Webergasse 1, erste Etage,  
Seestrassenecke.

**Dresden**

Webergasse 1, erste Etage,  
Seestrassenecke.

Nach wiederum erfolgter Vergrößerung repräsentirt mein Etablissement die weitaus größten Geschäftslokali-  
täten am hiesigen Platze. Die enormen Waarenlager sind in **vier** verschiedenen Häusern

➔ Webergasse 1, 2, 3 und Hotel Lingke ➔

in vierzehn Rayons übersichtlich eingetheilt und enthalten sämtliche Producte in

**Sammet- und Seidenwaaren, Manufactur-, Tuch- und Modewaaren.**

Ich werde meinen Principien, nur gute und solide Waaren aufzunehmen und diese zu denkbar billigsten Preisen abzugeben, unverändert treu bleiben, denn nur dadurch hat sich mein Etablissement während seines zwölfjährigen Bestehens zu seiner Bedeutung emporgeschwungen.

Eingang, wie bisher, unverändert Webergasse 1, erste Etage, der Arnold'schen  
Buchhandlung gegenüber.

## Sammet- u. Seidenwaaren.

Regelmäßige Einkaufspreise nach den rheinischen Fabriken, Lyon, Paris bieten mir beim Einkauf besondere Vortheile.  
Schwarze Merveilleux, elegant u. weich, Mtr. 2,25, 3, 3,50, 5 M.  
Schwarze Seidenrippe, matt u. reine Seide, Mtr. 2,40, 3, 3,40, 4, 5 1/2 M.  
Schwarze Seidendamassés, matt u. reine Seide, Mtr. 3, 3,75, 4,50, 7 M.  
Bunte Merveilleux, in allen Farben, reine Seide, Mtr. 3,75, 4,25, 5 M.  
Weisse Atlasse, zu Brautkleidern, Mtr. 2, 3, 4, 5 M.  
Schwarze Sammete, zu Kleidern u. Paletots, Mtr. 2,50, 3, 4, 18 M.  
Coulourte Sammete und Peluche, in allen Farben, Mtr. 2,50, 5 M.

## Mäntel-Peluche und Tuch-Stoffe.

Nur in Qualitäten, die seit Jahren führe und sich durch außerordent-  
liche Solidität bewährt haben.  
130 cm breite Jacken- u. Mäntelplüsch, Mtr. 2,20, 3, 3,75, 4,50, 8 M.  
130 cm br. Mäntel-Seidenplüsch, mit u. ohne Futter, Mtr. 7,50, 9, 11, 20 M.  
Doubles- und Kammgarn-Stoffe, nur nadelfertig, Mtr. von 3—8 M.  
Regenmäntel-Stoffe, in allen Neuheiten, Mtr. von 1,75—5 M.  
Anzug-Stoffe für Herren und Knaben in allen Preislagen.  
Ueberzieher-Stoffe für Herren und Knaben in allen Preislagen.  
Stoffe zu Pelzbezügen in allen Webarten und Preislagen.

## Schwarze reinwollene Kleider - Stoffe

nehmen in meinem Etablissement einen bedeutungsvollen Rang ein. Nächst allen Neuheiten in glatt und bemusterten schwar-  
zen Kleiderstoffen, mache ich auf die von mir in 24 Qualitäten aufgenommenen Cachemire ganz besonders aufmerksam, die  
nur in Breite von 120 cm führe und sich per Meter 1 M. 25 Pf. bis 4 M. stellen.

### Neuheiten in Kleiderstoffen

von einfachsten bis hochelegantesten Stoffen in ganz enormer  
Auswahl.  
Dazu passende Besätze in Seide u. Sammet, Spitzen u. s. w.  
Nester im Preise bedeutend reducirt.

### Gesellschafts - Kleiderstoffe

in den brillantesten Abendfarben in reiner Wolle, Meter  
von 60 Pf. an.  
Tüll-Stoffe, Tüll-Volants, klare und durchbrochene Stoffe  
mit den neuesten und passenden Besätzen.

➔ Es ist für jeden Besucher **Dresdens** von Interesse, sich mit dem Waa-  
renlager und meinen Preisen vertraut zu machen und ist die bloße Besichtigung  
auf das Bereitwilligste gestattet. Preisbücher und Cataloge werden nicht versandt,  
doch werden Proben von jedem nur beliebigen Genre oder Artikel gern verabreicht.

Es ist ferner für meine Kunden eine nicht zu unterschätzende Annehmlichkeit, alle Artikel der Manu-  
factur-Branche in einem Geschäft vereint zu finden, nächst dem Vortheil, im Einkauf großen Zeitverlust  
zu vermeiden.

Teppiche und Läufer.  
Einfarb. u. bunte Möbelstoffe.  
Möbelplüsch.  
Schlaf- und Reisedecken.  
Stück von 6, 7, 8, 9, 12—20 M.  
Sophaecken u. Bettvorlagen.  
Tisch- und Bettdecken.  
Weisse und bunte Gardinen.  
Häkel-Stoffe und Decken.  
Elsässer Möbelstoffe.  
Elsässer Wasch- und Kleider-  
stoffe.  
Filz-, Stepp- u. Atlas-Röcke.  
Stück von 1,50, 2, 2,50—12 M.

Bunte Bettzeuge,  
Meter 33, 40, 50, 60, 70 Pf.  
Glatte und gestreifte Inlets,  
Meter 50, 60, 70, 80—2,50 Pf.  
Weisse Bett-Damaste,  
eisäffer Waare, 3/4 und 1/2 breit.  
Hausmacher - 1/2 Leinen,  
3/4, 1 1/8, 3/4, 1/2, 1 1/4 breit.  
Hausmacher - Reinleinen,  
alle Breiten, grundsolide Qualität.  
Blau reind. Schürzen,  
mit Laß 70, 90, 100 Pf.  
Wollene und seidene Schürzen,  
Weisse und bunte Barchente.  
Elsässer Hemdentuche.

Rockfanelle,  
reine Wolle, Meter 1,75, 1,90.  
Wolldecken,  
schwere Waare, Meter 60, 70, 90.  
Hemden - Barchente,  
bedruckt, Meter 38, 45, 50, 58.  
Reinwollene Lamas,  
Meter 1,60, 1,80, 2, 2,20.  
Reinwollne Velour-Lamas,  
Meter 2, 2,50, 3, 3,50.  
Bibers und Calmucks,  
Meter 30, 35, 40, 45, 50, 55 Pf.  
Reinwollne Moltons,  
alle Farben, Meter 85, 100, 125.  
Hemden - Barchente,  
gewebt, Meter 38, 45, 50—58 Pf.

Reinleinen Taschentücher,  
M. 2,75, 3, 3,50, 4, 4,50, 5, 6,  
7, 8.  
Bunte lein. und baumw.  
Taschentücher.  
Reinseidene Taschentücher.  
Baumw., seidene u. halbseidene  
Tücher.  
Wollne Damen- und Herren-  
Tücher.  
Tricot - Tailen,  
von nur guten Stoffen und in allen  
Farben.  
Rüschen und Bänder.  
Wollne Spitzen u. Rockvolants.  
Leinene Tischzeuge,  
in Drell, Jacquard und Damast.  
Handtücher und Wischtücher.

➔ Für Schneider, Schneiderinnen, Tapezierer, Modistinnen, Wieder-  
verkäufer u. s. w. lohnendste und billigste Bezugsquelle. ➔

## D a n k.

An dem Tage, an welchem ich mein Amt niederlegte, wurde mir von meiner lieben **Kirchgemeinde**, mit der ich 34 Jahre lang in Liebe verbunden gewesen bin, und auch ferner im Geiste mit ihr verbunden bleiben werde bis an mein Ende, ein schönes Geschenk durch die Hand der Herren **Kirchenvorsteher** unter herzlicher Ansprache überreicht, und hierauf von den Herren **Lehrern** aus Grumbach und der Umgegend in erhebenden Gesängen und mit ehrenden Worten ein Scheidegruss dargebracht.

Für diese Beweise der Liebe und Anerkennung, die ich als das schönste Erbtheil meines amtlichen Wirkens mit mir nehme in die Tage meines Ruhestandes, fühle ich mich gedrungen, meinem innigsten und tiefgefühltesten Danke auch hierdurch öffentlich Ausdruck zu geben.

Grumbach, am 2. December 1885.

Hermann Ulbricht, P. em.

Der unterzeichnete Verein empfiehlt seinen Mitbürgern zur bevorstehenden Stadtverordnetenwahl folgende Herren:

Als Anfassige:

Herrn Stellmachermeister **Johann Gottfried Dinndorf**.  
Herrn Kaufmann **Carl Friedrich Engelmann**.  
Herrn Seimfabrikant **Wilhelm Krippenstapel jun.**  
Herrn Uhrmacher **Heinrich Pietzsch**.

Als Unanfassige:

Herrn Amtsrichter **Dr. Gangloff**.  
Herrn Deconom **Gotthelf Starke**.

Der gemeinnützige Verein.

Zur bevorstehenden Weihnachtszeit empfehle ich mein großes Lager von

### Weizenmehl

der **Hoffkunstmühle T. Bienert** in Planen in garantiert **gesunder, hoch feiner** und gut **abgelagerter** Waare.

Prima Kaiserauszugmehl 1 M<sup>h</sup>. = 4 Kil. 1,44 M., 50 Kilo 17,50.  
Grieslerauszugmehl 1 M<sup>h</sup>. = 4 Kil. 1,32 M., 50 Kilo 16,00.  
Bei Abnahme von Originalsäcken gebe ich Rabatt.

**Gustav Adam.**

Getreide wird jederzeit gegen Mehl und Gemüse umgetauscht.



### H. Pietzsch,

#### Uhrmacher, Wilsdruff,



empfehl  
zum bevorstehenden Weihnachtsfest sein  
Lager aller Arten **Uhren**, als  
**goldne** und **silberne Herren-** und  
**Damen-Uhren**, **Regulateure**,  
**Wand-Uhren**, **Rahmen-Uhren**  
in grosser Auswahl.

### Tricot-Tailen,

glatt von 4 M., benäht von 5 M. an, empfiehlt

**Eduard Wehner**,  
am Markt zur Post.

### Kastochsenfleisch,

frisches Kalbfleisch, à Pfd. 40 Pfg.  
empfehl **Richard Müller**, Dresdnerstraße.

Hiermit halte ich mein reichhaltiges Lager von Pelzwaaren, Hut und Mützen; besonders den

### Lari-Fari-Hut

Neu! gesetzlich geschützt Neu!  
**Alein-Verkauf**  
bestens empfohlen.

**Albin Forke**,  
Kürschner.

### Neuheit! Patent-Monstre-Lampen. Neuheit!

Brennt heller als Gas! Concurrirt nur mit  
electricischem Licht!

Ich gebe hiermit bekannt, daß ich den Alleinverkauf auf meine mit patentirten Monstre-Lampen für Wilsdruff und Umgegend der Firma:

**Aug. Schmidt**. Inhaber: **Otto Fritzsche**,  
**Wilsdruff, Dresdnerstraße 59 und 60**,  
einzig nur übertragen habe.

Berlin, am 22. November 1885. **E. Haekel**.  
Jede Nachahmung obig. Patent-Monstre-Lampe wird gerichtlich verfolgt.

Obige Lampe seit einem Jahr mit nur bestem Erfolg führend, kann ich selbe als einzig praktische empfehlen.

Offene Monstre-Hängelampen komplett (fein broncirte Lyra und lackirter Schirm) per Stück 11 Mark.

Wilsdruff. **Firma: August Schmidt. Otto Fritzsche.**

### Weizenmehl

verkauft in zwei Sorten

**Julius Lehmann**  
in Klipphausen.

Redaction, Druck und Verlag von **H. A. Berger** in Wilsdruff.  
Hierzu ein zweites Blatt und eine Beilage.



Das **Hut- und Filzwaaren-**geschäft v. **Otto Reinhardt**,  
Freibergerstraße, früher **G. Rühlmann**, Schulgasse,  
empfehl Cylinder-, Filz-,  
Jagd- u. Knabenhüte, neueste Façons, verschie-



dene Auswahl, nur gute Qualitäten, echter Filz, keine Imitation, Filzschuh, Pantoffel, Sohlen, Einziehschuh, Pantoffel, Einlegesohlen u. s. w. einer geneigten Beachtung.

**Reparaturen**, Bestellungen aller Art.

### Bestellungen von Photographien

für **Weihnachten** bittet recht bald aufzugeben.

Wilsdruff.

**F. E. Waizer**, Photograph.

Nächsten Sonntag finden Aufnahmen statt.

Alle Freunde und Gönner unseres lieben guten **Heinrich** werden gebeten, Sonnabend Abend zur Einweihung seines neu restaurirten Restaurant's sich freundlichst einzufinden.

Mehrere seiner allertreuesten Freunde.

### Militär-Verein.

Sonnabend, den 5. Dezbr. a. c.,

**Monatsversammlung.**

Der Vorstand.

### Freiwillige Feuerwehr.

Sonntag, den 6. Dezbr., Vormittags  $\frac{1}{2}$  11 Uhr.  
Ausrücken zur Uebergabe und Effekten-Durchsicht. Die Mannschaft hat vollzählig mit sämtlichen Ausstattungsgegenständen zu erscheinen.  
Sammelpfad Tonhalle. **Das Commando.**

### Hotel Löwe.

Sonntag letzte Ballmusik vor **Weihnachten**.  
E. Goff.

### Hotel Adler.

Heute Freitag **Schützen-Bierabend**,  
wazu freundlichst einladet **Otto Siegfelt**.

### Gasthof zu Sora.

Sonntag, den 6. Dezember,  
**öffentliche Tanzmusik**,  
wazu freundlichst einladet **A. Fleckmann**.  
Gleichzeitig zeige ich vorläufig an, daß Sonntag über acht Tage mein **Einzugschmaus** stattfindet. **D. D.**

### Gasthof zu Weistropp.

Sonntag, den 6. Dezember:  
**Öffentliche Ballmusik**,  
wazu ergebenst einladet **E. G. Schramm**.

Sonntag, den 6. Dezember:  
**Tanzmusik in Birkenhain**,  
dazu ladet freundlichst ein **Kirchner**.

### Lindenschlösschen.

Heute Freitag Nachmittags **Schlachtfest**.  
Sonntag, den 6. Dezember: **Ballmusik**.  
Dazu ladet freundlichst ein **Kuntzsch**.

### Gasthaus zu Unkersdorf.

Freitag, den 4. Dezember:  
**Karpfenschmaus**  
mit **Ballmusik**,  
wazu freundlichst einladet **H. Wustlich**.